

E	1.05
	Seite 1

**Satzung der Stadt Vechta über die Aufhebung der Satzung der Stadt Vechta
über die Erforderlichkeit einer Teilungsgenehmigung nach § 19 BauGB im
Geltungsbereich von Bebauungsplänen**

Aufgrund von § 244 Abs. 5 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141, 1998 I S. 137) in der derzeit geltenden Fassung und des § 6 der Nds. Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.08.1996 (Nds. GVBl. S 382) in der derzeit geltenden Fassung unter Berücksichtigung der Übergangsregelungen gemäß Art 11 Nr. 12 des Gesetzes zur Reform des Nds. Kommunalverfassungsrechts vom 01.04.1996 (Nds. GVBl. S 82) in der derzeit geltenden Fassung hat der Rat der Stadt Vechta am 27.09.2004 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Die Satzung der Stadt Vechta über die Erforderlichkeit einer Teilungsgenehmigung nach § 19 BauGB im Geltungsbereich von Bebauungsplänen vom 13.05.2002, veröffentlicht in der Oldenburgischen Volkszeitung am 18.05.2002, sowie die 1. Änderung der Satzung der Stadt Vechta über die Erforderlichkeit einer Teilungsgenehmigung nach § 19 BauGB im Geltungsbereich von Bebauungsplänen vom 30.09.2003, veröffentlicht in der Oldenburgischen Volkszeitung am 11.10.2003, werden aufgehoben.

§ 2

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Vechta, den 30.09.2004

Kühling
Bürgermeister

Gels
Stadtdirektor

(Veröffentlicht am 18.10.2004 in der Oldenburgischen Volkszeitung)